

Liebe FreundInnen, KollegInnen und UnterstützerInnen von DOMiD,

auch der Mai war wieder dicht gepackt mit vielen unterschiedlichen Aktivitäten, über die wir Sie gerne informieren wollen:

Mit einem Sammelband zur Migration aus Vietnam wird unsere Publikationsreihe „edition DOMiD“, unterstützt von der Friedrich-Ebert-Stiftung, fortgesetzt. Anlässlich einer Preisverleihung im Deutschen Historischen Museum trafen wir in Berlin Frau Prof. Monika Grütters, die Staatsministerin für Kultur und Medien. Zudem besuchte uns ein Kamerateam eines koreanischen Nachrichtensenders in unseren Räumlichkeiten.

Der Juni wirft seine Schatten voraus und wir freuen uns schon auf unsere Teilnahme auf dem diesjährigen Birlikte-Festival in Köln-Mülheim.

Mit den besten Wünschen und herzlichen Grüßen

Arnd Kolb (Geschäftsführer)

### Dritter Band der „edition DOMiD“



Mit dem Thema „Vietnamesische Migration in und nach Deutschland“ erhält im dritten Band der „edition-DOMiD“ wieder eine bislang wenig beachtete Facette der Migrationsgeschichte endlich größere Aufmerksamkeit. Den Anstoß zu dem Band, der in der ersten Jahreshälfte 2017 erscheint, gab die deutsch-vietnamesische Community. DOMiD realisiert das Buchprojekt gemeinsam mit der [Friedrich-Ebert-Stiftung](#). Das Foto zeigt eine Gruppe „Vertragsarbeiter“

vor ihrem Abflug in die DDR auf dem Flughafen Noi Bai in Vietnam 1988 (DOMiD-Archiv Köln).

### „Kultur öffnet Welten“. Preisverleihung in Berlin



Mitte Mai startete in Berlin die Aktionswoche „[Kultur öffnet Welten](#)“. Im Rahmen der Auftaktveranstaltung erfolgte die Verleihung des „Sonderpreises für Projekte zur kulturellen Teilhabe geflüchteter Menschen“. Hierzu war unser Geschäftsführer Arnd Kolb als Experte ins Deutsche Historische Museum in Berlin eingeladen. Ausgelobt wurde der Preis von der Staatsministerin für Kultur und Medien Frau Prof. Monika Grütters. Mit ihr konnte sich Arnd Kolb am Rande der Veranstaltung

über unsere Arbeit austauschen.

### Koreanischer Nachrichtensender zu Gast bei DOMiD



Wir freuten uns über den Besuch von YTN, dem größten südkoreanischen Nachrichtensender. Ein Kamerateam reiste eigens an und dokumentierte den von DOMiD eingelagerten Bestand zur Migration koreanischer Krankenschwestern. Außerdem interviewten sie in unseren Räumlichkeiten Professor Dr. Dr. Sukil Lee, der vor 50 Jahren die ersten Krankenschwestern aus Südkorea zur Arbeit nach Deutschland geholt hatte. Ihm ist es auch zu verdanken, dass der einzigartige Bestand seinen Weg

zu DOMiD fand.

### „Kultur öffnet Welten“. Preisverleihung in Berlin

**BIRLIKTE**  
**ZUSAMMENSTEHEN**  
**ZUSAMMENLEBEN**  
**ZUSAMMENREDEN**

Unter dem Motto „zusammenstehen – zusammenleben – zusammenreden“ findet am 5. Juni zum dritten Mal das Kunst- und Kulturfest [Birlikte](#) in Köln-Mülheim statt. Auf 25 Bühnen nehmen über 400 KünstlerInnen teil. Ins Leben gerufen wurde es 2014 anlässlich des 10. Jahrestages des NSU-Nagelbombenanschlags in der Mülheimer Keupstraße statt. Auch dieses Jahr ist DOMiD mit einem Stand in der Schanzenstraße vor

Ort und informiert über seine Arbeit. Bereits vor dem Fest gibt es in diesem Jahr eine über die ganze Stadt verteilte Dialogwoche.

DOMiD – Dokumentationszentrum und Museum  
über die Migration in Deutschland e.V.

info@domid.org

Venloer Str. 419

50825 Köln | 0221/8002830

[www.domid.org](http://www.domid.org).

[www.facebook.com/domid.migration](https://www.facebook.com/domid.migration)

DOMiD wird gefördert durch: